

PRESSEMITTEILUNG

Jetzt bewerben: Das Programm „Start-up: Games Entrepreneurs“ unterstützt Games-Gründer*innen in Berlin und Brandenburg

- 4-monatiges Workshop- und Seminarprogramm für Gründer*innen
- Themen: Unternehmensgründung, Finanzierung, Vermarktung, Kommunikation u.a.
- Ab sofort bis einschließlich 15. Mai 2022 bewerben
- Zum Online-Bewerbungsformular: www.stiftung-digitale-spielekultur.de/start-up-games-entrepreneurs

Berlin, 26. April 2022: Mit dem Programm „Start-up: Games-Entrepreneurs“ ruft die Stiftung Digitale Spielekultur ein Pilotprojekt zur ideellen Förderung von Gründer*innen in der Games-Branche ins Leben. Ab sofort können sich Spieleentwickler*innen aus Berlin und Brandenburg für das viermonatige Programm bewerben, in dessen Rahmen sie professionelle Unterstützung in Form von verschiedenen Workshops und Seminaren erhalten. Die Bewerbungsfrist endet am 15. Mai 2022. Gefördert wird das Pilotprojekt vom Medienboard Berlin-Brandenburg. Bewerbungen werden ausschließlich online entgegen genommen auf www.stiftung-digitale-spielekultur.de/start-up-games-entrepreneurs

In dem Pilotprojekt sollen fünf unterschiedliche Teams professionelle Betreuung von Expert*innen der Games-Branche erhalten. Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen dabei auf der Unternehmensgründung, Finanzierungsmodellen, sowie Vermarktung und Kommunikation ihrer Vorhaben. Das Angebot richtet sich an Teams mit Gründungsabsicht beziehungsweise neu gegründete Unternehmen mit Sitz in Berlin und/oder Brandenburg, die ein digitales Spiel oder einen Games-relevanten Service anbieten wollen. Die inhaltliche Programmphase läuft voraussichtlich von Anfang Juni bis Mitte September 2022.

„Wer aus einer Spielidee oder einem ersten Prototypen ein marktfähiges Produkt entwickeln möchte, sieht sich oft zum ersten Mal mit dem Schritt der Unternehmensgründung konfrontiert“, erläutert Çiğdem Uzunoğlu, Geschäftsführerin der Stiftung Digitale Spielekultur die Hintergründe des Pilotprojekts. „Mit unserem Pilotprogramm ‚Start-up: Games-Entrepreneurs‘ wollen wir jungen Kreativen mit der Unterstützung von Expert*innen und Fachleuten aus der Games-Branche marktwirtschaftliches Know-how vermitteln, um sie bei ihrem Gründungsprozess zu unterstützen.“

Helge Jürgens, Geschäftsführer Medienboard Berlin-Brandenburg (MBB), fügt hinzu: „Junge Unternehmen mit erfahrenen Expert*innen aus der Games-Branche zu vernetzen, ist gerade in diesen wirtschaftlich unsicheren Zeiten wichtig. Die Initiative der Stiftung Digitale Spielekultur unterstützen wir daher ausdrücklich: Gründer*innen sollen ihre Unternehmen nachhaltig und

langfristig am Standort etablieren können – das ist auch dem MBB ein wichtiges Anliegen und wir freuen uns, damit gezielt den Games-Nachwuchs am Standort Berlin-Brandenburg zu fördern!“

Das Programm „Start-up: Games-Entrepreneurs“ ist ein Pilotprojekt der Stiftung Digitale Spielekultur, das vom Medienboard Berlin-Brandenburg gefördert wird. Alle aktuellen Informationen und Termine sowie das Online-Formular zur Bewerbung finden sich auf www.stiftung-digitale-spielekultur.de/start-up-games-entrepreneurs.

Über die Stiftung Digitale Spielekultur

Wir sind die Stiftung der deutschen Games-Branche und Chancenbotschafterin für Games. Seit unserer Gründung im Jahr 2012 bauen wir Brücken zwischen der Welt der digitalen Spiele und den gesellschaftlichen und politischen Institutionen in Deutschland. Unsere gemeinnützige und bundesweit agierende Stiftung geht auf eine Initiative des Deutschen Bundestages und der deutschen Games-Branche zurück. Partner aus Bildung, Gesellschaft, Jugendschutz, Kultur, Medien, Politik, Pädagogik, Verwaltung und Wissenschaft beteiligen sich an unseren Projekten, Veranstaltungen und Studien. Ein ebenso divers besetzter Beirat gewährleistet unsere zielgerichtete, unabhängige und transparente Arbeit. Unser Gesellschafter ist der game – Verband der deutschen Games-Branche. Informationen auf www.stiftung-digitale-spielekultur.de, sowie bei Facebook [@StiftungDigitaleSpielekultur](https://www.facebook.com/StiftungDigitaleSpielekultur) und Twitter [@Digitale_Spiele](https://twitter.com/Digitale_Spiele).

Pressekontakt

Stiftung Digitale Spielekultur gGmbH
Benjamin Hillmann
Marburger Str. 2
10789 Berlin
Tel: +49/30/29 04 92 93
E-Mail: hillmann@stiftung-digitale-spielekultur.de
www.stiftung-digitale-spielekultur.de

Pressekontakt

Quinke Networks GmbH
Achim Quinke
Palmaille 59
22767 Hamburg
Telefon: +49/40/43 09 39 49
E-Mail: presse@quinke.com
www.quinke.com
